



LG UFO
Leichtathletikgemeinschaft
Unterlüß Faßberg Oldendorf



Lena Pfeiffer holt 3. Platz über 3000 Meter bei den Hallen-Landesmeisterschaften U20/U16

Hannover: Nach dem erfolgreichen ersten Wochenende lief es diesmal beim zweiten Teil der Hallen-Landesmeisterschaften in Hannover nicht so optimal für das Team der LG UFO. Für Klara Borchert, Caroline Marie Harling, Tobias Rein und Malte Paschek waren die Wettkämpfe gegenüber dem letzten Wochenende eine große Herausforderung. Allesamt in der Altersklasse U18 angesiedelt, starteten sie hochgemeldet bei der Jugend U20 und mussten sich gegen teilweise bis zu drei Jahre älterer Konkurrenz behaupten.



Lena Pfeiffer (links) und Veronique Quednau (rechts)

Die einzige Medaille holte diesmal Lena Pfeiffer/W14. Sie konnte sich über 3000 m über eine Verbesserung ihrer persönlichen Bestzeit um 8 Sekunden auf 11:07,82 Min. freuen und belegte damit den 3. Platz vor Teamgefährtin Veronique Quednau.

Pech hatte Klara Borchert, die am vergangenen Wochenende Landesmeisterin über 400 m U18 wurde. Auch in der höheren Altersklasse U20 konnte sie sich über 400 m gut behaupten und haderte nach dem Lauf mit ihrem Schicksal. Nach gut der Hälfte der Distanz bemerkte sie, dass sich am linken Schuh die Verschnürung gelöst hatte. Das behinderte Klara beim Finish und so musste sie die knapp vor ihr liegende Drittplatzierte ziehen lassen. Am Ende kam sie somit in 59,21 Sek. und 9 Hundertstelsekunden Rückstand auf den 4. Platz. Auch über 200 m zeigte Klara Borchert im Wettstreit mit der älteren Konkurrenz eine starke Leistung. Sie gewann souverän ihren Zeitlauf und belegte in der Endabrechnung mit einer neuen persönlichen Bestzeit von 25,93 Sek. einen hervorragenden 5. Platz. Trainingsgefährtin Caroline Marie Harling landete in 26,58 Sek. auf Platz 13. Auch für sie Pech beim 60-Meter-Sprint. Wegen eines sehr knappen Frühstarts wurde Caroline disqualifiziert.

Die 4 x 200-Meter-Staffel U20 musste sich ebenfalls älterer Konkurrenz stellen und lief in der Besetzung Malte Paschek, Samuel Malte Thömmes, Tobias Rein und Leon Groß in 1:38,04 Min. eine neue Bestzeit und kam auf den 4. Platz.

Auch Malte Paschek hatte einen schweren Stand gegen seine älteren Kontrahenten. Über 200m der U20 reichte es in 23,85 Sek. nur zum 11. Platz. Malte kann derzeit noch nicht an seine Leistungen aus dem Vorjahr anknüpfen, was dem Trainingsrückstand aufgrund einer Erkrankung geschuldet ist.

Auch Tobias Rein war in seinem Lauf über 800 m der jüngste Teilnehmer und hatte damit keine realistische Chance auf eine vordere Platzierung. In 2:11,55 Min. kam er auf den 10. Platz.

Maximilian Schiller/M15 verpasste beim Sprint über 60 m in seinem Vorlauf mit 8,01 Sek. das Finale. Auch über 300 m blieb er unter seinen Möglichkeiten und belegte in 42,86 Sek. den 6. Platz.

Finja Lange/U20 lief über 800 m auf Rang sieben.